

Hilfestellung für Beerdigungen

Liebe Angehörige

Sie müssen einen Ihnen nahestehenden Menschen loslassen. Das Team der Pfarrei Stans möchte Sie in der Zeit des Abschiedes begleiten. Im Folgenden erhalten Sie Informationen, damit Sie sich auf das Trauergespräch vorbereiten können.

Termin

In der Pfarrei Stans sind Begräbnisse von Dienstag- bis Samstagvormittag möglich:

9.00 Uhr Besammlung der Trauergemeinde bei der Friedhofshalle

9.30 Uhr Auferstehungsgottesdienst in der Pfarrkirche

Unsere Seelsorgenden stehen gemäss Dienstplan unentgeltlich zur Verfügung. Es ist möglich, auf eigene Kosten andere Seelsorgende zu beauftragen.

Fürbittgebet (fakultativ)

Am Vorabend besteht die Möglichkeit, im Oberen Beinhaus oder in der Pfarrkirche um 19.30 Uhr ein Fürbittgebet für die verstorbene Person zu halten. Rosenkranzgebet kann, muss aber nicht, Bestandteil sein. Es ist möglich, eine persönliche Form zu wählen mit (literarischen) Texten, Gebeten und Musik.

Weitere Orte für ein Fürbittgebet: Wohnheim Nägeligasse (Donnerstag: 15.30 Uhr) und nach Absprache Kapellen der (Kirch-)Gemeinden Stans und Oberdorf.

Ein Fürbittgebet kann auch in den Gemeindegottesdienst am Samstagabend in der Pfarrkirche oder am Sonntagabend in der Klosterkirche St. Klara integriert werden. Da ist keine persönliche Gestaltung möglich, es wird speziell für die verstorbene Person gebetet.

Friedhof

Für die Angehörigen stehen Sitzplätze in der Friedhofshalle bereit. Falls Sie es wünschen, dürfen Sie das Holzkreuz und die Urne selbst zum Grab tragen (Gewicht beachten!). Nach dem Abschied auf dem Friedhof begibt sich die Trauergemeinde ohne Verzögerung zum Auferstehungsgottesdienst in die Pfarrkirche.

Musik auf dem Friedhof

Falls kein Gottesdienst in der Kirche stattfindet, kann in der Abdankungshalle musiziert werden. Es steht dort aber weder eine Orgel noch ein Klavier zur Verfügung.

Gottesdienst in der Pfarrkirche

Lebenslauf (fakultativ)

Falls Sie einen Lebenslauf oder persönliche Gedanken vorlesen wollen, besteht die Möglichkeit, dies vorgängig am Mikrofon auszuprobieren. Langsames und deutlich artikuliertes Sprechen ist für die Verständlichkeit wichtig. Falls Sie den Text aus emotionalen Gründen nicht selbst vortragen möchten, können wir ihn stellvertretend für Sie lesen. Im Idealfall bringen Sie den Lebenslauf bereits zum Trauergespräch mit.

Erfahrungsgemäss sollte ein Lebenslauf nicht länger als 6-7 Minuten dauern. Das entspricht ca. 1,5 A4-Seiten (Arial, Schriftgrösse 14).

Foto (fakultativ)

Es ist möglich in der Pfarrkirche vor dem Altar ein Foto der verstorbenen Person aufzustellen, evtl. zusammen mit einer Kerze oder einer kleinen Blumendekoration, die Sie selbst mitbringen.

Fürbitten

Gerne dürfen Sie den Gottesdienst persönlich mitgestalten, indem Sie die Fürbitten selbst vorbereiten und/oder vortragen.

Kollekte

Es ist üblich, im Gottesdienst eine Kollekte aufzunehmen. Sie können den Verwendungszweck mitbestimmen.

Musik im Gottesdienst

Es gibt maximal sechs Gelegenheiten für Musik: Zu Beginn, evt. nach der Lesung, evt. nach dem Lebenslauf, zur Gabenbereitung, zur Kommunion, zum Abschluss.

Das Musikteam der Pfarrei Stans steht für Orgeldienste kostenlos zur Verfügung und bemüht sich, allfällige Wünsche zu realisieren, wenn der Aufwand dazu in einem angemessenen Rahmen liegt. Es ist ausserdem bereit, musizierende Angehörige an der Orgel zu begleiten.

Für Fr. 80.- kann der Lumina-Chor engagiert werden. Der Betrag wird in Rechnung gestellt und kommt dem Chor zugute. Dieser besteht aus 50 Sängerinnen und Sängern und pflegt ein breites Repertoire (Trauer- und Trostgesänge, Lateinisches Requiem von Anton Faist mit Orgelbegleitung, Deutsche Messe von Franz Schubert, Volks- und Jodellieder).

Die hauptverantwortliche Kirchenmusikerin Judith Gander-Brem berät Sie gerne und vermittelt (falls gewünscht) Solist*innen und Instrumentalist*innen. Der Richtpreis beträgt je nach Aufwand ca. Fr. 300-400 pro Person.

Im öffentlichen Gottesdienst der Pfarrkirche bleibt CD-Musik die Ausnahme: Höchstens ein Titel nach dem Lebenslauf bzw. nach persönlichen Gedanken an die verstorbene Person. Bringen Sie die CD bitte spätestens vor der Besammlung auf dem Friedhof in die Sakristei.

Mitteilungen

Falls am Ende des Gottesdienstes Dankesworte oder Mitteilungen gewünscht sind, bitten wir Sie um genaue Angaben: Z.B. «Verwandte, Freunde, Nachbarn und Arbeitskolleg*innen sind zu einem Imbiss ins Restaurant xy eingeladen.»

Telefonnummern und E-Mail-Adressen

Sakristane:

Beat Liem (Mo/Di/Mi/Do/Fr/ Sa), 079 818 80 55, beat.liem@pfarrei-stans.ch

Ines Hammer (Mi/Do/Fr/Sa), 079 818 80 54, ines.hammer@pfarrei-stans.ch

Hauptverantwortliche Kirchenmusikerin:

Judith Gander-Brem, 041 610 99 81, judith.gander@pfarrei-stans.ch